**Prüfung des Synchronisationsverhaltens zwischen VCS, TCS und JPS**

**Stand 28.05.2015**

**Programmkombinationen**

1. VCS
2. VCS + TCS
3. VCS + TCS + APS (ohne Statusübern)
4. VCS + TCS + APS
5. VCS + TCS + JPS

**Grundsätze der Sync in Verbindung mit APS/JPS**

**In Kombi 3**, wird der Fzg-Status, -Bearbeitungsstatus oder Beschaffungsstatus ausschließlich anhand der Daten aus VCS bestimmt, d.h. von APS werden diese in diesem Modus pauschal **nicht** an VCS übergeben !

Es werden ausschließlich die Werte Fzg-Ein/Ausgang+EW-Ein/Ausgang von APS nach VCS übertragen.

In VCS werden aussschließlich diese Felder gesperrt sofern eine reale Planung in APS stattgefunden hat.

Für alle Projekte, unabhängig davon ob eine echte Verplanung für einen EW stattgefunden hat gilt.

Das zugehörige Projekt wird im Kontrolldialog angezeigt sofern es einen B-Start oder ein Fzg-Eingangsdatum besitzt.

Wird für den zugehörigen Auftrag eine RE oder IA gedruckt und das Projekt ist noch nicht abgeschlossen, wird dieses 'vereinfacht abgeschlossen' so dass das Projekt damit aus dem Kontrolldialog wieder verschwindet.

**In Kombi 4/5**, wird der Fzg-Status und Bearbeitungsstatus exkl. durch APS/JPS bestimmt.

Sobald ein Projekt geplant oder eine statusrelevante Aktion in JPS/APS durchgeführt wurde werden die zugehörigen Felder im VCS Auftrag gesperrt. Dieser Projektstatus wird im Folgenden vereinfacht als "geplant" bezeichnet.

Für alle Projekte, unabhängig ob "geplant" oder nicht gilt

Jedes Projekt das einen B-Start oder ein Eingangsdatum hat, wird nach Entstehen aus einem Auftrag im Kontrolldialog angezeigt.

Für geplante Projekte gilt

Das Projekt muss in APS/JPS manuell abgeschlossen werden. (D.h. Status ausgeliefert, alle Arbeiten erledigt)

Für nicht geplante Projekte gilt

Wird für den zugehörigen Auftrag eine RE oder IA gedruckt und das Projekt ist noch nicht abgeschlossen, wird dieses 'vereinfacht abgeschlossen' so dass das Projekt damit aus dem Kontrolldialog wieder verschwindet.

Hinweis: Vereinfacht abgeschlossen bedeutet, dass in diesem Fall keine frühzeitige Freigabe von Ressourcen durchgeführt wird. In der Kombi 3, führt dies dazu, dass ein Ersatzwagen nicht frühzeitig freigegeben wird wenn der Re-Druck vorzeitig stattfindet. Sollte dieses Vorgehen in der Praxis in einem Einzelfall einmal nicht stimmen muss das Projekt wieder in Bearbeitung gesetzt werden und der Abschluss dann händisch wiederholt werden.

**Kombination 1 VCS**

Alle verfügbaren Status prüfen

durch Eingabe der relevanten Werte in einem Auftrag

Auftragsdaten

Alle Phasen

Alle Auftragsstatus

Ansichten prüfen für jede Phase

In Verbindung mit Stamm- + Unterauftrag (3 x KV -> 2 x AB + 1 KV inaktiv)

**Kombination 2 VCS + TCS**

Realer Fzg-Ein/Ausgang in VCS bearbeitbar (Checkbox)

EW Ein-Ausgang bearbeitbar

Anzeige Auftrag in Auftragsfortschritt prüfen

Sonderfälle Stammauftrag-/Unterauftrag

Prüfen ob Bearbeitungsende Stempelung B-Status in Auf. akt.

Prüfen ob Unterbrochen Stempelung B-Status in Auf akt.

Wie setzen wir in dieser Kombination das B-Statusupdate um ?

Idee: TCS setzt den B-Status, ein evtl. vorhandenes APS würde dies dann nochmals tun ! Dafür wäre aber keine Sonderbehandlung nötig

**Kombination 3 VCS+TCS+APS (Option keine Statusübernahme aktiv)**

Grundsatz für Aufträge die nicht „geplant“ werden:
Anzeige eines Auftrags in APS Kontrolldialog sofern Fzg-Eingang und/oder B-Start erfasst wurde. Nach erfolgtem Re/IA-Druck wird das Projekt vereinfacht abgeschlossen und ist damit nicht mehr im Kontrolldialog vorhanden.

Realer Fzg-Ein/Ausgang in VCS bearbeitbar (Checkbox)

EW Ein-Ausgang nicht bearbeitbar in VCS

Test Funktion ohne Planung

Re anlegen, Fzg-Ein/Ausgang, B-Start festlegen -> Projekt in Kontrolldialog sichtbar
RE Drucken -> B-Ende ist eingesetzt -> kein Projekt in Kontrolldialog mehr sichtbar

Statusermittlung erfolgt ausschließlich aus den VCS Daten

Ohne Planung EW

Fzg-Status

Bearbeitungsstatus

Ein erfasstes B-Ende wird gelöscht von sync

Beschaffungsstatus

Mit Planung EW

Fzg-Status

Bearbeitungsstatus

Beschaffungsstatus

Sperrung von Feldern in VCS bei vorhandener Planung

Datum Fzg-Ein/Ausgang sind in VCS bearbeitbar solange keine EW-Planung durchgeführt wurde, danach sind diese gesperrt !

B-Start/-Ende, reale Anlieferung & Abholung sind auch nach vorhandener Planung editierbar !

Ein/Ausgangsdatum EW wird aus APS übernommen sobald dort ein EW verplant wurde

Veränderung des Fzg-Status, B-Status oder Beschaffungsstatus in APS Projekt werden nicht an VCS Auftrag übertragen !

Keine Verarbeitung der TCS Stempelungen in diesem Modus !

**Kombination 4 VCS+TCS+APS**

Grundsatz für Aufträge die **nicht** „geplant“ werden:
Anzeige eines Auftrags in APS Kontrolldialog sofern Fzg-Eingang und/oder B-Start erfasst wurde. Nach erfolgtem Re/IA-Druck wird das Projekt vereinfacht abgeschlossen und ist damit nicht mehr im Kontrolldialog vorhanden.

Realer Fzg-Ein/Ausgang in VCS bearbeitbar (Checkbox)

EW Ein-Ausgang nicht bearbeitbar in VCS

Test Funktion ohne Planung

Re anlegen, Fzg-Ein/Ausgang, B-Start festlegen -> Projekt in Kontrolldialog sichtbar
RE Drucken -> B-Ende ist eingesetzt -> kein Projekt in Kontrolldialog mehr sichtbar

Statusermittlung für Fzg-und Bearbeitung erfolgt ausschließlich aus den APS Daten

Ohne Planung EW

Fzg-Status

Bearbeitungsstatus

Mit Planung EW

Fzg-Status

Bearbeitungsstatus

Sperrung von Feldern in VCS bei vorhandener Planung oder verändern des Status in APS

Datum Fzg-Ein/Ausgang, B-Start, B-Ende sind in VCS bearbeitbar solange keine Planung durchgeführt wurde und der Status nicht auf Seite APS geändert wurde, danach sind diese gesperrt !

Ein/Ausgangsdatum EW wird aus APS übernommen sobald dort ein EW verplant wurde

Veränderung des Fzg-Status, B-Status oder Beschaffungsstatus in Projekt werden an VCS Auftrag übertragen !

APS Projekt „geplant“ wird mit Druck RE/IA nicht abgeschlossen -> weiterhin in Kontrolldialog sichtbar

Der Beschaffungsstatus kann von APS und VCS Seite gesetzt werden und wird an das jeweils andere Programm weitergegeben.

Verarbeitung der TCS Stempelungen in diesem Modus durch APS !

Setzt Projekt in Bearbeitung (Angeliefert), Unterbrochen, Fertig

Gibt Status an VCS weiter

**Kombination 5 VCS+TCS+JPS**

Grundsatz für Aufträge die **nicht** „geplant“ werden:
Anzeige eines Auftrags in APS Kontrolldialog sofern Fzg-Eingang und/oder B-Start erfasst wurde. Nach erfolgtem Re/IA-Druck wird das Projekt vereinfacht abgeschlossen und ist damit nicht mehr im Kontrolldialog vorhanden.

Realer Fzg-Ein/Ausgang in VCS bearbeitbar (Checkbox)

EW Ein-Ausgang nicht bearbeitbar in VCS

Test Funktion ohne Planung

Re anlegen, Fzg-Ein/Ausgang, B-Start festlegen -> Projekt in Kontrolldialog sichtbar
RE Drucken -> B-Ende ist eingesetzt -> kein Projekt in Kontrolldialog mehr sichtbar

Statusermittlung für Fzg-und Bearbeitung erfolgt ausschließlich aus den APS Daten

Ohne Planung EW

Fzg-Status

Bearbeitungsstatus

Mit Planung EW

Fzg-Status

Bearbeitungsstatus

Sperrung von Feldern in VCS bei vorhandener Planung oder verändern des Status in JPS

Datum Fzg-Ein/Ausgang, B-Start, B-Ende sind in VCS bearbeitbar solange keine Planung durchgeführt wurde und der Status nicht auf Seite APS geändert wurde, danach sind diese gesperrt !

Ein/Ausgangsdatum EW wird aus JPS übernommen sobald dort ein EW verplant wurde

Veränderung des Fzg-Status, B-Status oder Beschaffungsstatus in Projekt werden an VCS Auftrag übertragen !

JPS Projekt „geplant“ wird mit Druck RE/IA nicht abgeschlossen -> weiterhin in Kontrolldialog sichtbar

Der Beschaffungsstatus kann von APS und VCS Seite gesetzt werden und wird an das jeweils andere Programm weitergegeben.

Keine Verarbeitung der TCS Stempelungen in diesem Modus !

**Kombination 6 VCS+TCS+JPS (Option Ohne Statusübernahme)**

Nicht zulässig - Unterbinden